

St. Michael
AheHeilig Kreuz
IchendorfSt. Laurentius
Quadrath

Pfarrinformationen

Nr. 9 von So., den 05.03.2017– 1. Fastensonntag
bis So., den 12.03.2017– 2. Fastensonntag

Liebe Schwestern und Brüder im Glauben,

Matthäus 4,1-11

Was sich in dieser Geschichte wirklich ereignet, steht eher zwischen den Zeilen: ein Machtkampf. Ein, zugegeben, eleganter Machtkampf mit Worten, die zeitgemäßer und darum zeitloser nicht sein könnten. Dreimal geht es eher nicht um das, was dasteht, sondern um die Macht: die Macht der Wunder, der Herrschaft und der Anbetung. Wem gebührt das alles?, fragt die Geschichte. Der Teufel und Jesus antworten auf je ihre Weise. Mir, sagt der Teufel; Gott, sagt Jesus. Dass der Teufel am Ende davonzieht, heißt nicht, dass er nicht demnächst wiederkommt. Der Teufel winkt immer mit Macht. Jede Versuchung stellt die Frage: Bin ich nicht wichtiger als alles andere auf der Welt? Habe ich nicht das Recht, mich in den Mittelpunkt zu stellen? Sollte ich nicht viel mehr auf mir bestehen? Das sind tägliche Versuchungen da, wo ich mich bewege. Versuchungen haben etwas Teuflisches, weil die Antworten so einleuchtend klingen. Natürlich ist es mein Recht, mein Leben, mein Wert. Wer diesen Versuchungen dann erliegt, gewinnt die Machtfrage und verliert oft die Liebe. Wer sich in den Mittelpunkt der Welt schiebt, droht andere auszugrenzen. Macht an sich ist nötig, neigt aber zum Beherrschen anderer. Das spürt Jesus und weist zurück, was ihn mächtig machen könnte. Die Macht ist Gottes, sagt er. Meine Macht ist die Anbetung. Aus ihr wird Liebe zu anderen.



Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien,
einen gesegneten Sonntag und eine gute Woche.

Ihr

Pfarrer Michael König

AHE



Freitag, den 3. März 2017

Herz-Jesu-Freitag
18.00 Uhr Hl. Messe

Samstag, den 4. März 2017

18.00 Uhr Beichtgelegenheit
18.30 Uhr Hl. Messe als Familienmesse
als Vorabendmesse zum
1. Fastensonntag

für die Lebenden und Verstorbenen der Pfarrei;
als 1. JG für Hartmut Ritter und in Gedenken an
Benedikt Ritter, als Jahrgedächtnis für Pfarrer
Knut Knoblauch und in Gedenken an Kordula
Nassmacher; für Heinrich, Sofia u. Klara Rottkirchen
und die Verstorbenen der Familien Rottkirchen,
Komanns, Rüschenbaum u. Giel;

Dienstag, den 7. März 2017

Hl. Perpetua und Hl. Felizitas
18.00 Uhr Hl. Messe
für Annemarie Gläser

Samstag, den 11. März 2017

18.30 Uhr Hl. Messe als Vorabendmesse zum
2. Fastensonntag

für die Lebenden und Verstorbenen der Pfarrei;
als **6. Jahrgedächtnis für Norbert Schmidt und die LuV**
der Familien Schmidt und Brings, als 8. Jahrgedächtnis
für Marita Brings, für Maria und Eugen Passek, für
Friedrich Rehfeld und Ehel. Sibilla und Franz Bauer, für
Willy Zehnpfennig und Ehel. Reiner Zehnpfennig und
Ehel. Heinrich Brabender mit Sohn Willy;

ICHENDORF



Freitag, den 3. März 2017

Herz-Jesu-Freitag
13.00 Uhr Trauung Jessica Michaela Scholl
und Christian Reisten

Samstag, den 4. März 2017

17.30 Uhr Kleinkindergottesdienst „Fastenzeit“

Sonntag, den 5. März 2017

1. Fastensonntag
9.45 Uhr Hl. Messe

für die Lebenden und Verstorbenen der Pfarrei; als
Jahrgedächtnis für Wilhelm Lützler; als Jahrgedächtnis
für Raffaella De Grutolla und in Gedenken an die
Verstorbenen der Familien Cardinale;
als 15. Jahrgedächtnis für Gisela Skowronek;

Dienstag, den 7. März 2017

Hl. Perpetua und Hl. Felizitas
15.00 Uhr Seniorenmesse
anschl. Treff 60+

Mittwoch, den 8. März 2017

6.15 Uhr Frühschicht

Sonntag, den 12. März 2017

2. Fastensonntag
9.45 Uhr Hl. Messe

für die Lebenden und Verstorbenen der Pfarrei;
zu Ehren der Mutter Gottes in besonderer Meinung;
für Graf und Gräfin Beissel von Gymnich und ihre drei
gefallenen Söhne; für verstorbene Eheleute Bruno und
Janina Heyduk und für alle Lebenden und Verstorbenen
der Familien Heyduk und Domagala; in Gedenken an die
Verstorbenen der Familien Birwe und Pothoff;

Herzliche Einladung

an alle Pfarrmitglieder zu unseren
Frühschichten um 6.15 Uhr,
jeweils am Mittwoch,
08.03., 15.03., 22.03., 29.03.
und 05.04.2017
in der Kirche Heilig Kreuz.

Im Anschluss gibt es
ein Frühstück im Pfarrheim.



Freitag, den 3. März 2017

Herz-Jesu-Freitag

15.00 Uhr ökumenischer Gottesdienst
zum Weltgebetstag der Frauen

Sonntag, den 5. März 2017

1. Fastensonntag

11.00 Uhr Hl. Messe als Familienmesse

für die Lebenden und Verstorbenen der Pfarrei; als Sechswochenamt für Ferdi Breuer, für die verstorbenen Mitglieder des ehemaligen Kirchenchores;

Mittwoch, den 8. März 2017

18.00 Uhr Kreuzwegandacht

Donnerstag, den 9. März 2017

18.00 Uhr Hl. Messe

Sonntag, den 12. März 2017

2. Fastensonntag

11.00 Uhr Hl. Messe

für die Lebenden und Verstorbenen der Pfarrei; als 2. Jahrgedächtnis für Katharina Junggeburth und in Gedenken an Jakob Junggeburth; als

4. Jahrgedächtnis für Albert Boss und verstorbene Angehörige, als Jahrgedächtnis für Elisabeth Brabender; für Ehemann Georg Grzonka und die LuV der Familien Grzonka und Kaluza;

12.00 Uhr Tauffeier

Was ist fair?

So lautet das Motto des Weltgebetstages der Frauen am 3. März 2017. Die Liturgie wurde von Frauen aus den Philippinen verfasst. Das Titelbild stammt von der philippinischen Künstlerin Rowena Apol Laxamana Sta Rosa. Das Motto lädt zum Nachdenken über Gerechtigkeit ein. Trotz des Reichtums des Landes an natürlichen Ressourcen und Bodenschätzen prägt eine krasse soziale Ungleichheit die Philippinen.



Neugründung- Chor NOVA CANTICA

...Singen macht Spaß, singen tut gut...

heißt es in einem Lied

Haben Sie Lust in einem Chor zu singen, in dem Sie Menschen begegnen, die mit Begeisterung das selbe tun ?

Dann sind Sie bei uns richtig!

Was singen wir:

Der Schwerpunkt des Repertoires liegt in der modernen Musik: Gospel, Neues Geistliches Lied, sowie Chorstücke der Moderne

Wo und wann wird geprobt:

Pfarrheim der Katholischen Kirchengemeinde St-Laurentius in Quadrath-Ichendorf ab dem 1-März 2017, mittwochs um 20:00 Uhr

Wo werden die einstudierte Stücke aufgeführt:

Geistliche Konzerte und Gottesdienste

Ich freue mich auf Sie

Ihr Seelsorgebereichkirchenmusiker

Marcin Machnik

0177 / 196 75 87

Zuspruch

AM SONNTAG

Erster Fastensonntag A

Ob in der Wüste oder zu Hause,
bewahren Sie in Ihrem Herzen eine tiefe, innere, hörende Stille.

Richard J. Foster

Leitender Pfarrer:
Pfarrer Michael König
Graf-Otto-Str. 5
50127 Bergheim-Quadrath
Tel: 02271/798503
bei seelsorglich dringenden Notfällen
Handy 0171-5 324 812
Sprechstunde mit Herrn Pfarrer König
(ohne Voranmeldung)
donnerstags von 17.00-17.45 Uhr
im Pfarrhaus Graf-Otto-Str. 5.

Pfarrvikar:
Pfarrer Berthold Schmelzer
Laacher Str. 1
50127 Bergheim -Ahe
Tel: 02271/91357
bei seelsorglich dringenden Notfällen
Handy 0173- 705 6740

Verwaltungsleitung :
Barbara Ostendorf
Graf-Otto-Str. 5
50127 Bergheim-Quadrath
Tel: 02271/6793418
barbara.ostendorf@erzbistum-koeln.de

Seelsorgebereichsmusiker:
Marcin Machnik
Tel: 02236/ 4904768 oder 0177/ 1967587

Pfarramtssekretärinnen:
Sonja Decker, Petra Illner, Ursula Rogge

Pastoralbüro Seelsorgebereich Bergheim-Süd
St. Laurentius: Graf-Otto-Str. 5
50127 Bergheim-Quadrath
Tel.: 02271/798503
Fax: 02271/798504
st-laurentius@katholisch-in-bergheim-sued.de

Öffnungszeiten:
Di., Mi., Fr. 10.00-12.00 Uhr
Di. 14.00-16.00 Uhr
Do. 14.00-17.00 Uhr

Pfarrbüro Heilig Kreuz : Fischbachstraße 25
50127 Bergheim-Ichendorf
Tel.: 02271/94994 Fax: 02271/755503
hl-kreuz@katholisch-in-bergheim-sued.de

Öffnungszeiten:
Di. 16.30-18.00 Uhr
Mi. 10.00-12.00 Uhr

Pfarrbüro St. Michael : Laacher Str.1
50127 Bergheim-Ahe
Tel. 02271/91357
Fax: 02271/985068
st-michael@katholisch-in-bergheim-sued.de

Öffnungszeiten:
Mi. 16.00-18.00 Uhr
Do. 10.00-12.00 Uhr

Info Seelsorgebereich:
www.katholisch-in-bergheim-sued.de



Flötenunterricht für Grundschulkinder

Hast Du Lust das einfachste Instrument,
die **Blockflöte** zu erlernen ?

Dann komme zu uns:
Pfarrheim an Hl.Kreuz in Ichendorf

Die erste Stunde ist am Donnerstag,
den 2.März von 16.30 bis 17.15 Uhr.
Ab dann treffen wir uns jeden Donnerstag
um die gleiche Zeit.

Was muss man mitbringen:
eigene Blockflöte und eigenen Willen.

Ich freue mich auf euch

Marcin Machnik
Seelsorgebereichsmusiker, Tel.0177/1967587

ERSTER FASTENSONNTAG

5. März 2017

Erster Fastensonntag

Lesejahr A

1. Lesung:

Genesis 2,7-9; 3,1-7

2. Lesung: Römer 5,12-19

Evangelium: Matthäus 4,1-11



Ines Rarisch

» Darauf nahm ihn der Teufel mit sich in die Heilige Stadt, stellte ihn oben auf den Tempel und sagte zu ihm: Wenn du Gottes Sohn bist, so stürz dich hinab; denn es heißt in der Schrift: Seinen Engeln befiehlt er, dich auf ihren Händen zu tragen, damit dein Fuß nicht an einen Stein stößt. «